



Liebe Eltern,

liebe Kooperationspartner:innen, Kolleg:innen und
Besucher:innen unseres Hauses,

Es war kein leichtes Jahr 2024, irgendwie scheinen die
Welt und vielleicht wir selbst die Mitte ein wenig
verloren zu haben. Alles ist ein bisschen ver-rückt.

Auch für uns Mitarbeiterinnen aus dem Team war es
ein anspruchsvolles Jahr, sowohl dienstlich als auch für
die ein oder andere Kollegin im privaten Bereich.

Und doch kann ich mich in diesem Jahr an tief empfundene Freude
erinnern, an befreiendes Lachen, an Herzlichkeit und Unterstützung,
sowie an Momente der ehrlich gelebten Gemeinschaft. Teilweise ist es
nicht so einfach, sich auf das zu besinnen, was gut läuft, wofür man
dankbar ist, kurzum: darauf was glücklich macht. Wir richten unsere
Aufmerksamkeit oft in die Zukunft, leben auf das nächste Wochenende
hin, den anstehenden Urlaub, auf zukünftige Ereignisse, die uns Glück
verheißen sollen. Die Wahrheit ist doch aber: wir haben jeweils nur das
JETZT. Punkt. Also warum nicht die Dankbarkeit und die Freude mehr
in unser Leben einladen quasi als Liebeserklärung an das Leben selbst?

Wir haben die Kinder gefragt, was sie glücklich macht. Die Antworten
waren zugleich schlicht und tiefgründig.

Ich bin glücklich,

„wenn ich mit der Mama kuschele“

„wenn ich Fußball spielen kann“

„wenn ich in der Pause mit meinen Freundinnen spielen kann“

„wenn ich bei meiner Freundin übernachten darf“.

Etwas tun, was einen beseelt, sich mit Wertschätzung begegnen,
sehen und gesehen werden und dabei Freude und Zufriedenheit
empfinden. Eigentlich nicht schwer....

Haben wir also den Mut, uns auf das JETZT einzulassen,
uns zu zeigen und ermutigen wir andere dazu.

Wir bedanken uns für euer Vertrauen und für die gute
Zusammenarbeit, die Unterstützung und die vielen
schönen gemeinsam erlebten Momente.

Wir wünschen allen ein friedvolles und glückliches
Weihnachtsfest, voller Leichtigkeit und Freude.
Kommt alle gut ins neue Jahr!

Herzlichst

R. Putschow



Wer anderen
eine Blume sät
blüht selber auf